

# Schachfreunde führen Tabelle an

## Schweriner Denksportler mischen als Neuling die 2. Bundesliga auf / Grundschule Lankow fährt zur Deutschen Meisterschaft

**SCHWERIN** Die Schachfreunde Schwerin sind zur Zeit in der 2. Bundesliga nicht zu stoppen. Nachdem kurz vor Weihnachten ein hoher 7-1 Sieg im Heimspiel gegen Kreuzberg gelang, legten die Landeshauptstädter nun beim Auswärtsspiel in Berlin mit einem weiteren hohen 6-2 nach. Damit klettern die Schweriner als Neuling in dieser Saison erstmals auf Tabellenplatz eins.

Überragend in Reihen der Schweriner ist dabei Jozsef Horvath, der in seiner fünften Partie bereits den fünften Sieg feierte. Weiterhin gewannen sein Bruder Casaba, Karsten Schulz und Mannschaftsleiter Hendrik Reichmann ihre Partien. Remis spielten Lajos Seres, Sebastian Kesten, Ilya Spivak und Hannes Knuth. Am 1. Februar erwarten die Schweriner dann bei den Stadtwerken Schwerin die Gäste aus Rüdersdorf zum Spitzenspiel.

In der Oberliga holte die zweite Mannschaft der Schweriner ein 4,0-4,0 gegen Johanneum Eppendorf. Damit steht „Die Zweite“ in der Tabelle gegenwärtig auf Platz sechs, muss aber beim Restprogramm immer aufpassen, dass der Klassenerhalt geschafft gelingt. In der Verbandsliga gewannen die SF Schwerin III in Greifswald mit 6,5-1,5 und sind damit endlich Tabellenführer. Der Hattrick in der Verbandsliga ist wieder möglich. Alle anderen Schweriner Mannschaften spielen weiterhin um vordere Plätze in ihren Ligen mit. In der Jugendbundesliga konnte die junge Schweriner Mannschaft mit einem 3,5-2,5 Sieg gegen Empor Berlin zwei wichtige Punkte für das Ziel Klassenerhalt erringen.

Auch die Grundschule Lankow hat Grund zum Feiern. Bei der Landesschulschachmeisterschaft in Neubrandenburg wurden die Lankower Vizemeister und sicherten sich damit die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Souverän und konzentriert ging es in jede Runde und auch eine Niederlage gegen den neuen Landesmeister aus Ueckermünde konnte das Team wegstecken. Ein toller Erfolg, der Mut für die Teilnahme an der Deutschen Endrunde in Friedrichsroda macht. Einen weiteren Erfolg gab es bei der Stadtmeisterschaft Anfang des Jahres. Bei 36 Teilnehmern wurde Gastgeber Wolfgang Westphal neuer



Jozsef Horvath hat in fünf Runden bereits zum fünften Mal den Tisch als Sieger verlassen.

FOTO: DIETMAR ALRBECHT

Schweriner Stadtmeister vor Andy Böhme (BW Grevesmühlen) und Horst Krüger (VT Ludwigslust). Bester Jugendlicher wurde Sascha Knoop vom SV Mecklenburger Springer.

**SvenHelms**